

JUGENDENTWICKLUNGSKONZEPT

Auswertung des Jugendfragebogens 2001

Die Jugendfragebögen wurden im Zeitraum von Ende März bis Anfang April 2001 an insgesamt 147 Jugendliche (10 - 18 Jahre) ausgesandt und von den Mitgliedern des Schul-, Kindergarten- und Jugendausschusses sowie von den beiden Gemeindejugendreferentinnen persönlich wieder abgeholt. Dabei wurden ca. 63 % der Fragebögen (d. s. 92 Formulare) ausgefüllt bzw. den Abholern ausgehändigt. Einige davon wurden entweder direkt am Gemeindeamt abgeben bzw. in den aufgestellten "Meckerkasten" am Ortsplatz eingeworfen. Im Bezug auf die Rücklaufquote musste in den Ortschaften Auerbach, Thierberg und Oberdorf ein besonders unterdurchschnittliches Ergebnis verzeichnet werden.

Frage 1) Beliebteste Freizeitbeschäftigungen der Jugend:

Während bei den 10-14jährigen Burschen vor allem Fernsehen, Sport und Computer vorherrschend sind bzw. bei den 15-18jährigen schließlich auch das Musikhören einen großen Stellenwert einnimmt, spielen bei den Mädchen (10-18 Jahre) die Unternehmungen mit Freunden sowie Sport, Musik und Fernsehen eine gewichtigere Rolle.

Bücher erscheinen hauptsächlich bei den Mädchen Geschmack zu finden (Steigerung mit zunehmendem Alter). Bei den 15-18jährigen Burschen wird das Buch (mit 10-14 Jahren noch interessant) schließlich gänzlich bei Seite gelegt.

Frage 2) Wo trifft sich die Jugend mit den Freunden?

Ein Großteil gibt an, sich zuhause mit den Freunden zu treffen. Mit zunehmendem Alter verschieben sich bei den Burschen die Treffpunkte zu den Vereinen oder sonst irgendwo draußen. Bei den Mädchen erlangen Vereinstreffpunkte kaum Bedeutung. Sie treffen sich vielschichtig (irgendwo draußen, Schule, usw.)

Ab dem 15. Lebensjahr rückt sowohl bei den Burschen als auch bei den Mädchen das Treffen in den Vereinen in den Hintergrund und es verteilt sich auf Orte wie Freistadt, Linz, z. T. Schule und Disko. Führend allerdings durch alle Altersgruppen ist der Treffpunkt zuhause!

Frage 3) Wie zufrieden ist die Jugend mit den Freizeitmöglichkeiten in Hirschbach?

Grundsätzlich kann gesagt werden, dass bei den Burschen mit steigendem Alter die Zufriedenheit deutlich sinkt.

Bei den Mädchen ist es beinahe umgekehrt: Im Alter von 10 Jahren dominiert die Unzufriedenheit die sich bis 14 Jahren noch stärker abzeichnet, aber im Alter von 15-18 Jahren sich deutlich zum Positiven wendet.

Frage 4) Was gefällt der Jugend besonders für die Freizeit in Hirschbach?

Generell führend (durch alle genannten Altersschichten und Geschlechtern) sind der Sport- und Tennisplatz (bis 12 Jahre auch der Spielplatz!).

Obwohl es in Hirschbach keinen Fußballverein gibt, scheint Fußball dennoch ein wichtiger Punkt bei allen Altersgruppen der Burschen zu sein.

Ausschließlich im Burschenalter von 13-14 Jahren nimmt auch die Feuerwehrjugend einen großen Stellenwert ein.

Während bei den 15-18jährigen Burschen ausschließlich sportliche Einrichtungen gutiert werden, schätzen die Mädchen mit zunehmendem Alter auch andere Einrichtungen und Gegebenheiten (Landjugend, schöne Landschaft, Radwege usw.)

Frage 5) Was fehlt der Jugend für die Freizeit in Hirschbach?

Zweifelos führender ist bei allen 10-14jährigen Jugendlichen der Wunsch nach einem Freibad bzw. Badeteich oder vergleichbarer Möglichkeit. Interessant wäre für die jungen Burschen auch ein Skaterplatz während die jungen Mädchen bereits einen Diskotreffpunkt herbeisehnen. Vergleichbare Treffpunkte (Disko, Cafe usw.) werden mit zunehmendem Alter begehrt. Vereinzelt wird auch der Wunsch nach einem eigenen Fußballverein geäußert.

Frage 6) Welche Veranstaltungsangebote nützt die Jugend hauptsächlich?

Bei den 10-12jährigen sind vor allem Kirtäge, kirchl. Feste bis hin zu Zeltlagern und Faschingsveranstaltungen und Bücherei gefragt. Gleichaltrige Mädchen interessieren sich zudem auch für Adventmärkte und Sonnwendfeuer.

13-14jährige Burschen scheinen sich bereits auch für Theater zu begeistern während die Mädchen auch div. Wanderungen anziehend finden.

Die dritte Altersgruppe spricht sich verstärkt für Sonnwendfeuer und Märkte aus. Hier unterscheiden sich die Geschmäcker allerdings besonders in geschlechtsspezifischer Hinsicht: Die Burschen sprechen sich zudem für Sonderausstellungen und Sportveranstaltungen aus, die Mädchen erfreuen sich zunehmend an Faschings- und Ballveranstaltungen bzw. z. T. auch an Konzerten.

Bei dieser Frage wurde auch ein Vergleich im Bezug auf die Angebotsnutzung außerhalb von Hirschbach angestellt (Näheres zeigt die Grafik!)

Frage 7) In welchen Bereichen sind die Jugendlichen engagiert?

Dominierend in der Altersklasse von 10 bis 12 ist die fehlende Vereinszugehörigkeit. Einige wenige Burschen schnuppern aber bereits beim Tischtennis/Tennis/Faustball, Jungfeuerwehr und Musikverein. Die jungen Mädchen blicken bereits vereinzelt in Richtung Landjugend und ebenfalls Musikverein.

In der nächsten Altersgruppe steigt die Vereinszugehörigkeit, wobei die Feuerwehr und der Sportverein bei den Burschen und die Feuerwehr, Faustball und der Musikverein bei den Mädchen vorherrschend sind.

Bedauerlicherweise deklariert sich ein Großteil der 15-18jährigen Jugendlichen zu keinem Verein. Lediglich der Musikverein und die Landjugend scheinen bei den Mädchen Anklang zu finden. Besonders aber bei den Burschen schwindet die Vereinszugehörigkeit beinahe gänzlich. (Siehe dazu auch die Frage 2 - "Treffpunkte der Jugendlichen")

Frage 8) Welche Gründe gibt es für eine "Nichtmitgliedschaft" in Vereinen?

Da vor allem die Altersklasse 15-18 Jahre ein sichtlich tiefes Loch in die Vereinstätigkeit reißt, erscheint hier auch das Ergebnis dieser Gruppe als vorrangig interessant:

Hauptsächliche Gründe dafür sind, dass die Jugendlichen lieber machen wollen, was ihnen gerade einfällt, bzw. zu wenig Zeit für einen Verein haben oder bereits in einem Verein waren, aber dort ausgetreten bzw. nicht mehr aktiv sind.

Es muss aber auch festgestellt werden, dass sich die Interessen offensichtlich gravierend geändert haben müssen, da auch verstärkt der letzte Punkt ("ich brauche keinen Verein für meine Interessen") angekreuzt wurde.

Frage 9) Bei welchen neuen Aktivitäten wäre die Jugend gerne dabei?

Viele der 10-12jährigen Burschen wünschen sich ganz stark eine Disko und Volleyballaktivität, während sich die Mädchen z. B. nach einer geeigneten Jugendvereinigung, nach Tanzkursen, Jugendchor, Fußball?!? und Basketball sehnen.

Der Wunsch nach einer Disko lässt bei den 13-14jährigen Burschen wieder nach und verlagert sich in Richtung Fußball, Basketball und Jugendvereinigung. Die gleichaltrigen Mädchen bleiben weiterhin dem Jugendvereinswunsch bzw. dem Tanzen treu.

Erwartungsgemäß zeichnet sich der dringende Wunsch nach einer Disko bei den 15-18jährigen Burschen wiederum ab. Die Mädchen wünschen sich in diesem Altern jedoch viel sehnlicher eine geeignete Jugendvereinigung und einen Tanzkurs, gefolgt von Jugendchor, Fußball und Basketball.

Frage 10) Wobei würden die Jugendlichen Hilfe und Unterstützung brauchen?

Vordringlichster Hilferuf kristallisiert sich aus dem Punkt "Unterstützung bei der Freizeitbeschäftigung", gefolgt vom Wunsch nach Hilfe beim Lernen und dem Drang, einfach mit jemandem reden zu können.

Frage 11) Welche Wünsche hat die Jugend an den Bürgermeister?

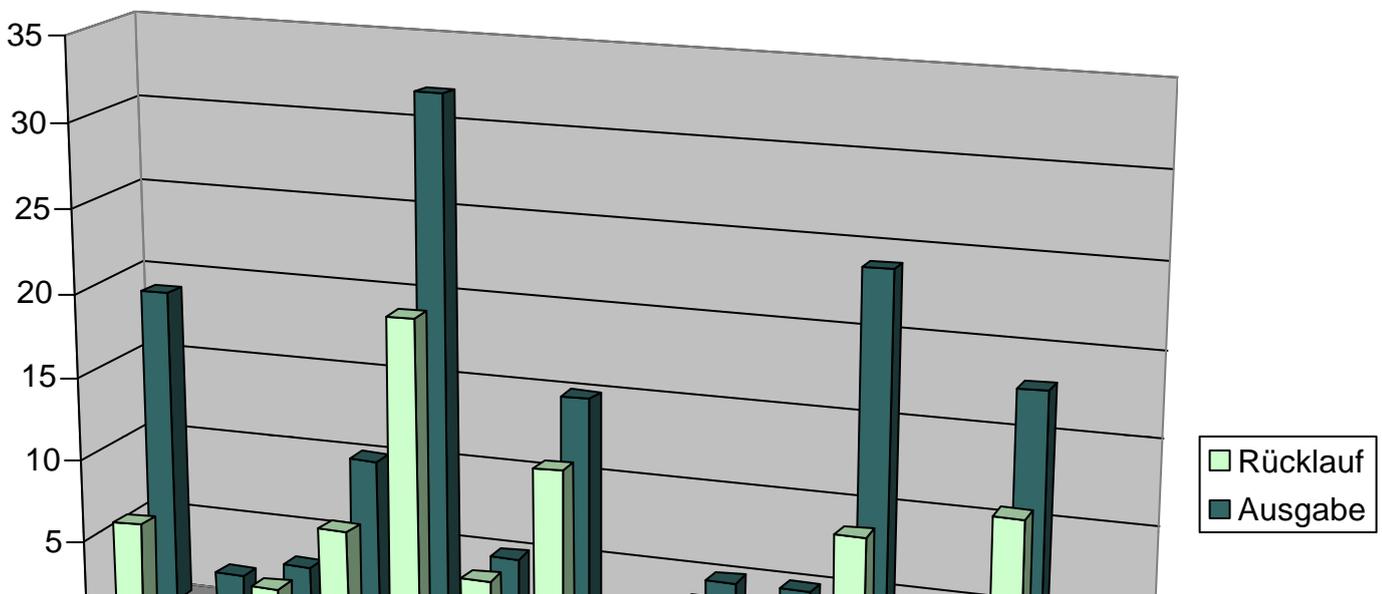
Wie bereits in Frage 5) erwähnt, verdeutlicht sich bei dieser Frage der Wunsch nach einem Freibad/Badeteich odgl. sehr stark. An zweiter Stelle wird der Wunsch nach mehr Freizeitmöglichkeiten, nach mehr Einsatz für die Jugend und schließlich nach Diskos und vergleichbaren Einrichtungen geäußert.

Statistische Auswertung des Jugendfragebogens 2001

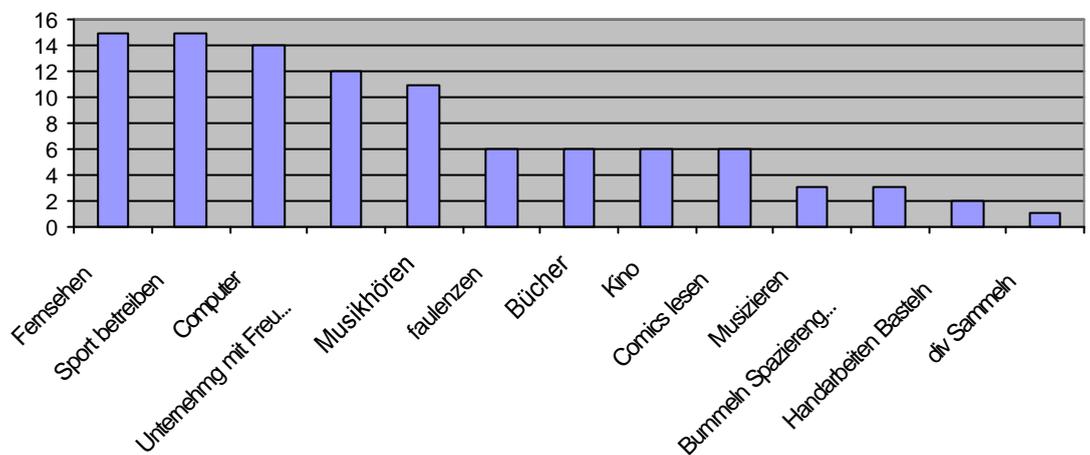
Rücklaufquote:

Von insgesamt 147 ausgesandten Fragebögen wurden **92 Fragebögen**, d. s. ca. **63 %** ausgefüllt und **retourniert**.

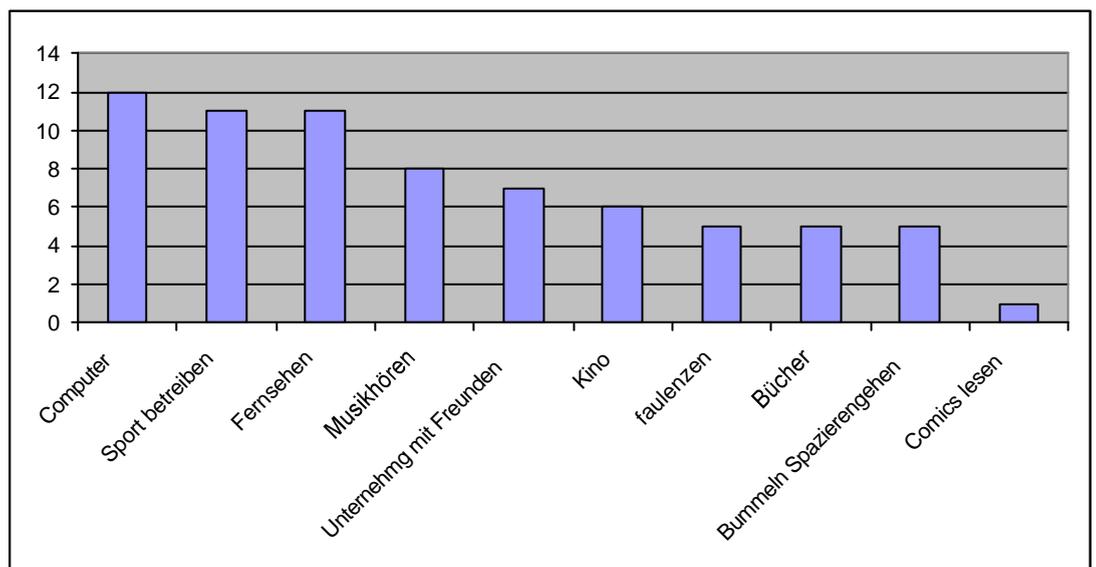
	Rücklauf	Ausgabe
Auerbach	6	19
Berg	1	2
Gossenreith	3	3
Guttenbrunn	7	10
Hirschbach	20	32
Hofreith	5	5
Kirchberg	12	15
Oberdorf	0	2
Oberhirschgr.	5	5
Pensedt	4	5
Thierberg	10	24
Tischberg	4	4
Unterhirschgr.	12	18
Vorwald	3	3
Gesamt	92	147
in %	63	100



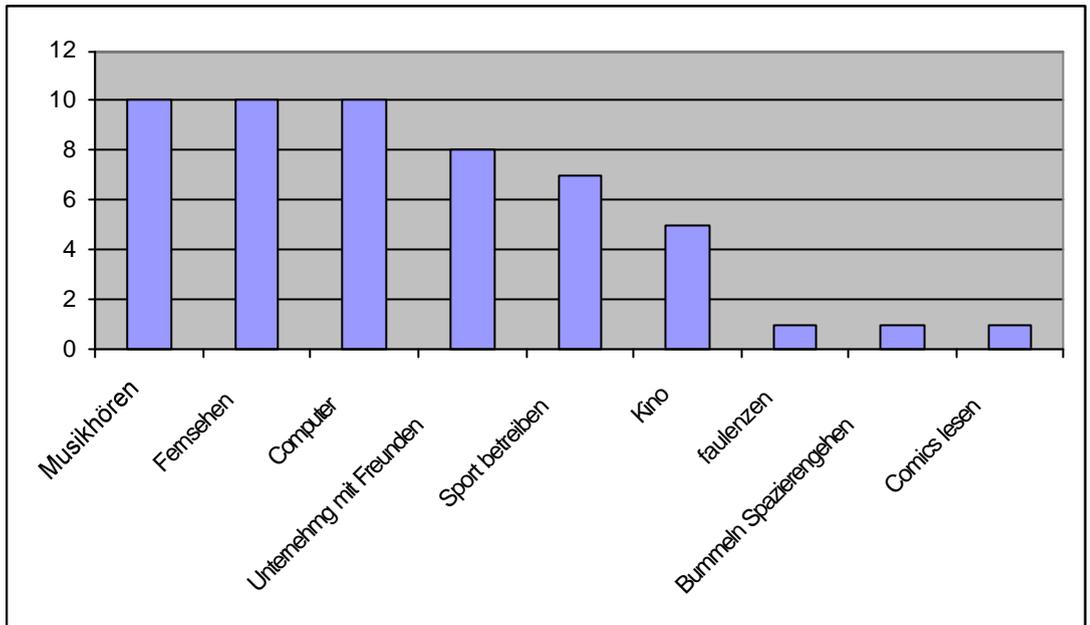
1.1a) Was sind die beliebtesten Freizeitbeschäftigungen der 10-12jährigen Buben?



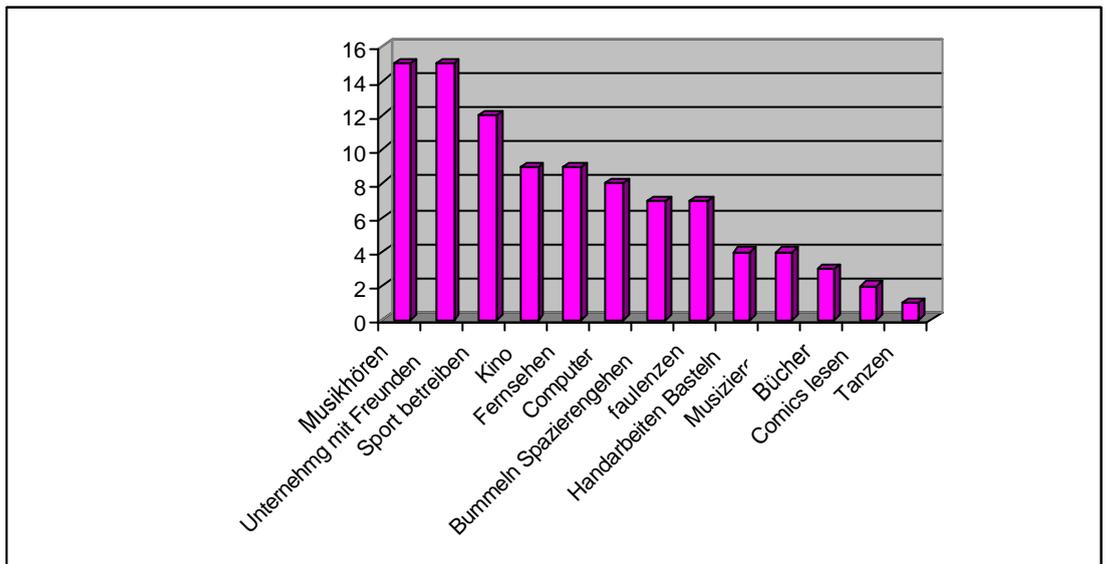
1.1b) Was sind die beliebtesten Freizeitbeschäftigungen der 13-14jährigen Buben?



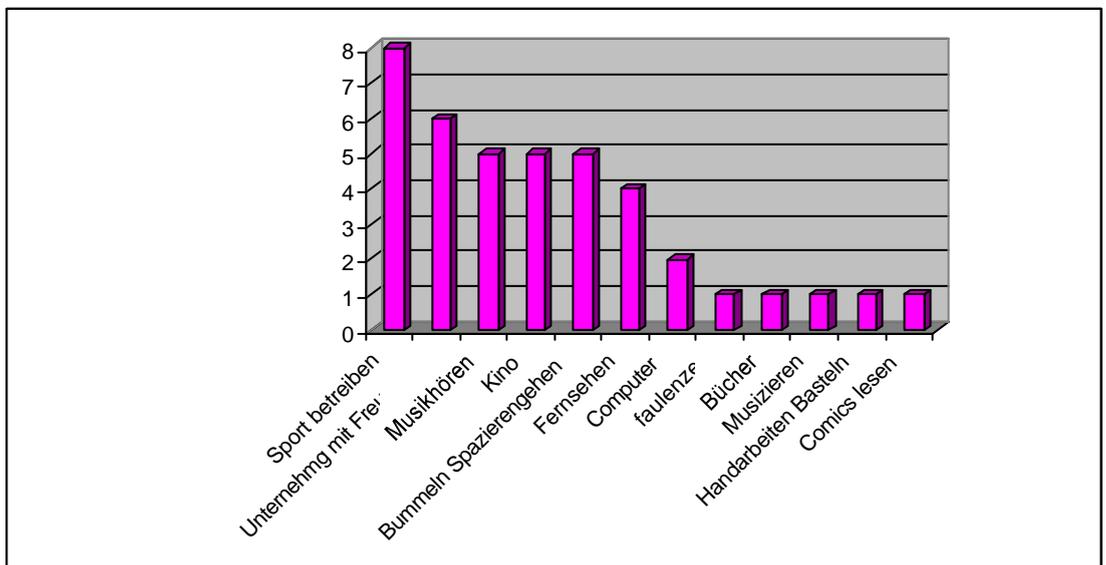
1.1c) Was sind die beliebtesten Freizeitbeschäftigungen der 15-18jährigen Buben?



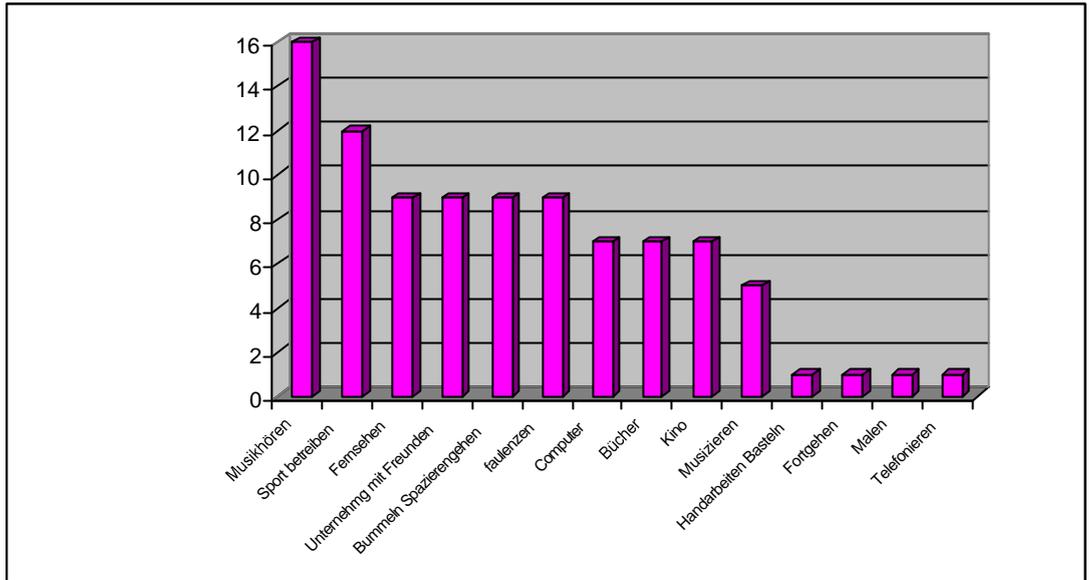
1.2a) Was sind die beliebtesten Freizeitbeschäftigungen der 10-12jährigen Mädchen?



1.2b) Was sind die beliebtesten Freizeitbeschäftigungen der 13-14jährigen Mädchen?

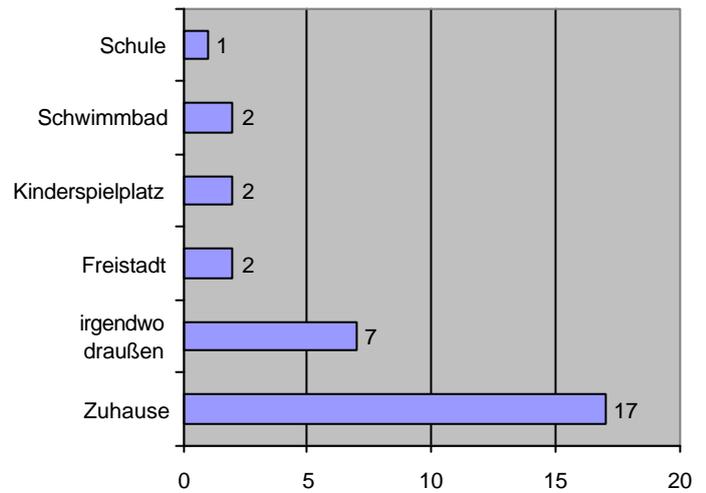
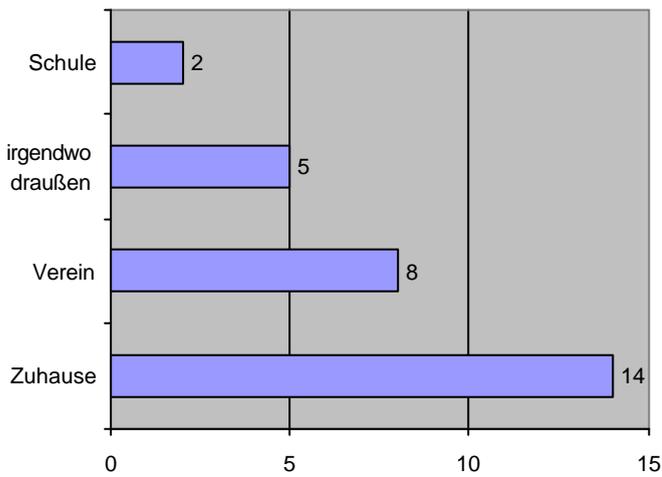


1.2c) Was sind die beliebtesten Freizeitbeschäftigungen der 15-18jährigen Mädchen?



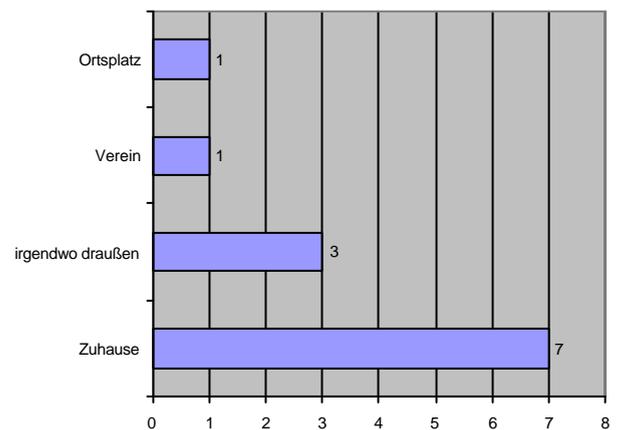
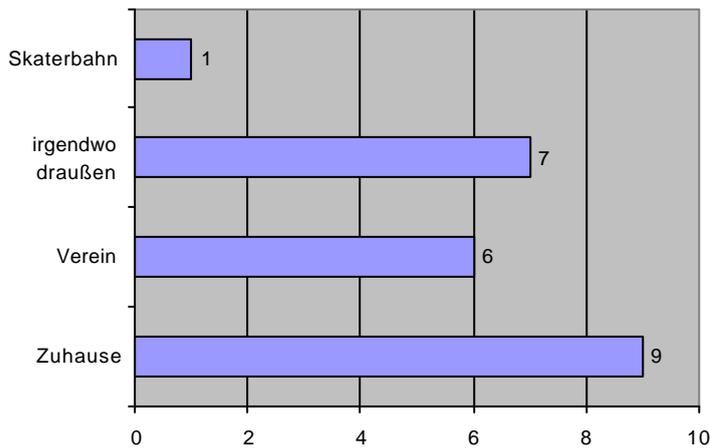
2.1a) Treffpunkt/10-12jährigen Buben:

2.2a) Treffpunkt/10-12jährigen Mädchen:

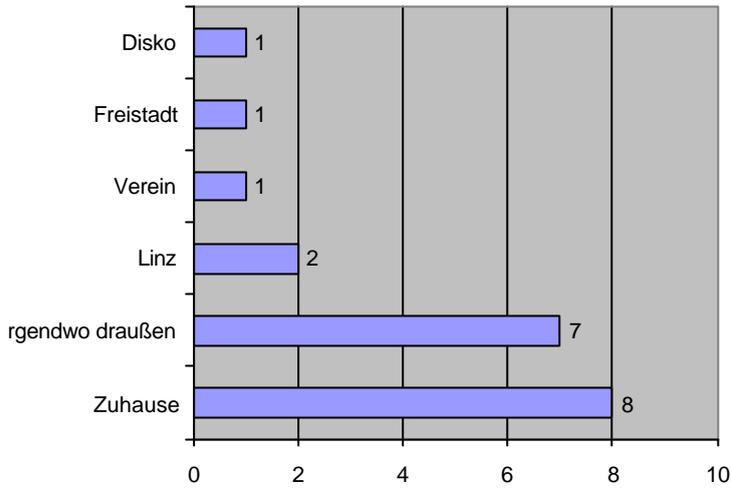


2.1b) Treffpunkt/13-14jährigen Buben:

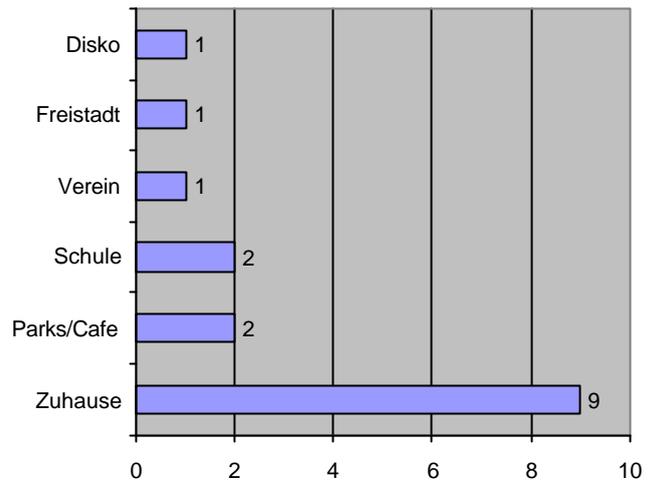
2.2b) Treffpunkt/13-14jährigen Mädchen:



2.1c) Treffpunkt/15-18jährigen Buben:



2.2c) Treffpunkt/15-18jährigen Mädchen:



3) Wie zufrieden sind die Jugendlichen mit den Freizeitmöglichkeiten in Hirschbach?

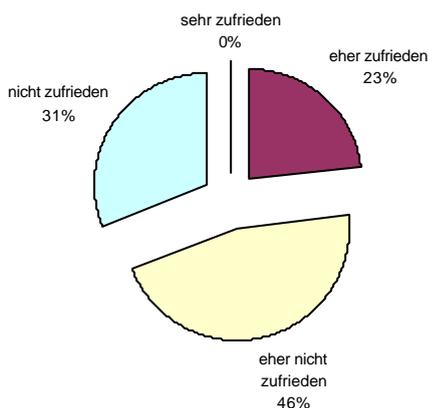
10-12jährige Burschen



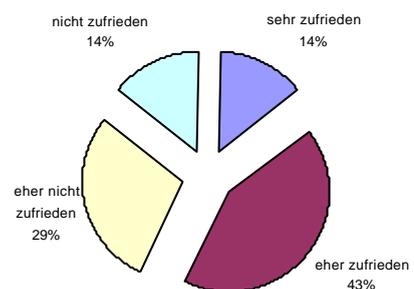
10-12jährige Mädchen



15-18jährige Burschen

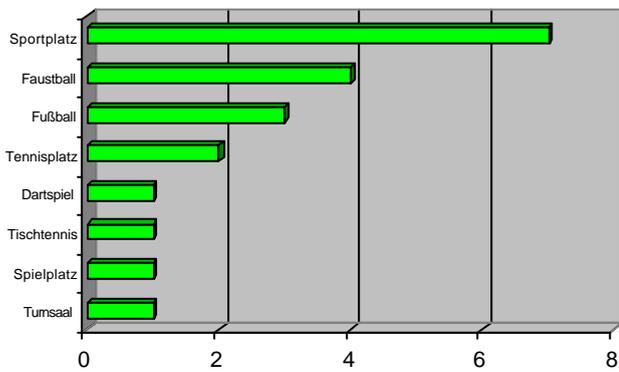


15-18jährige Mädchen

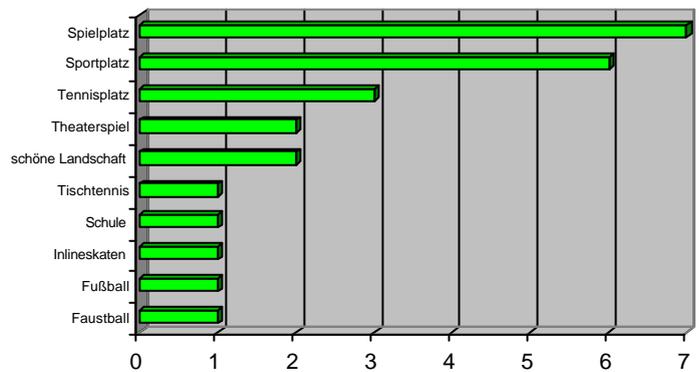


4) Welche Freizeitmöglichkeiten gefallen der Jugend in Hirschbach?
 (Hinweis: diese Frage wurde im Fragebogen nur vereinzelt beantwortet!)

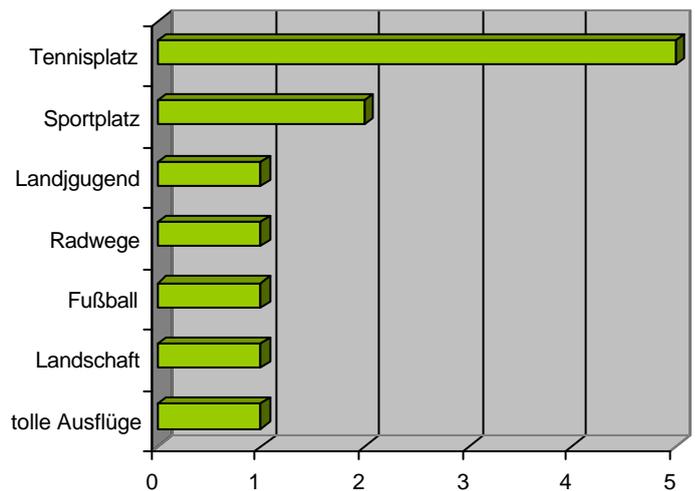
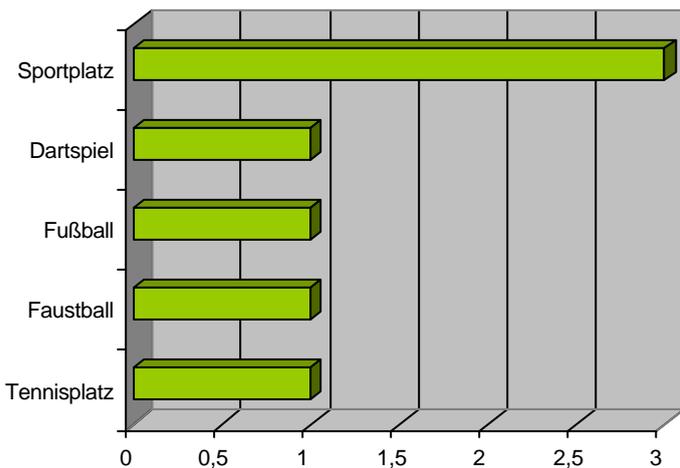
10-12jährige Burschen



10-12jährige Mädchen

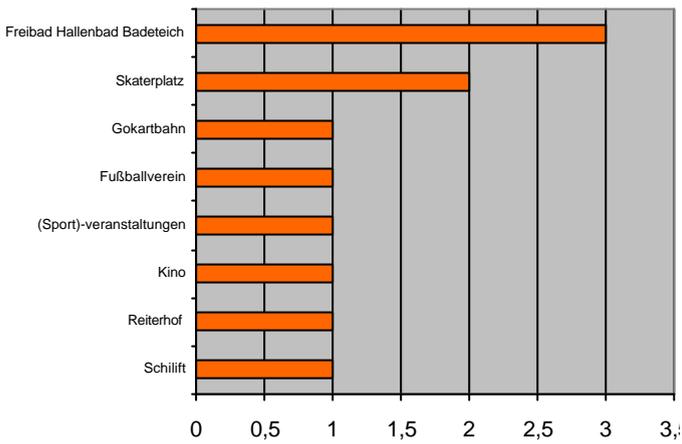


15-18jährige Burschen

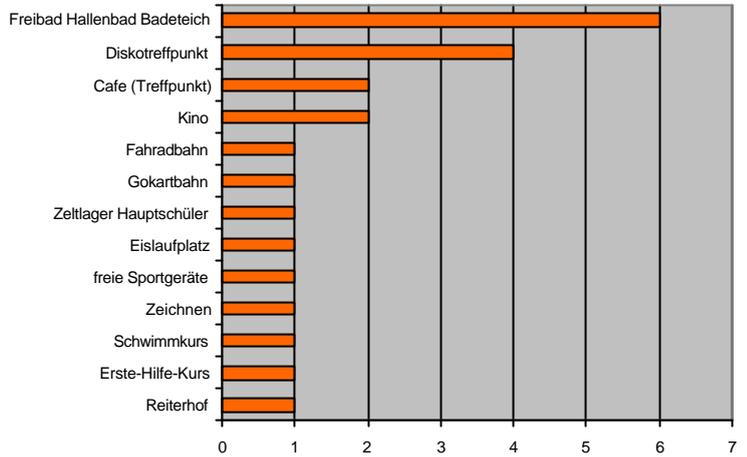


5) Nennungen über fehlende Freizeitmöglichkeiten in Hirschbach:
 (Hinweis: diese Frage wurde im Fragebogen nur vereinzelt beantwortet!)

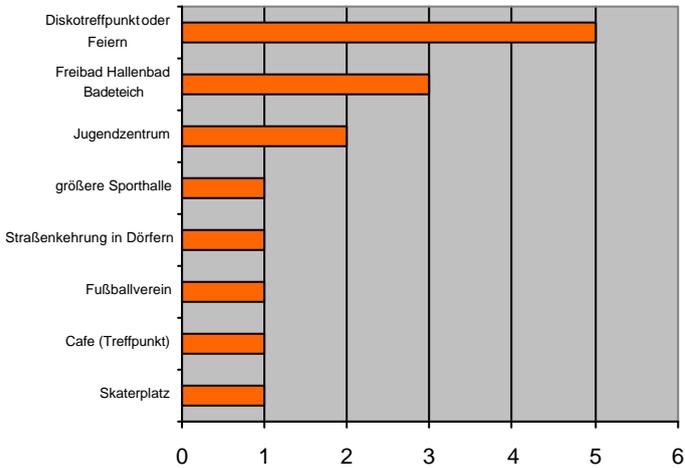
10-12jährigen Burschen



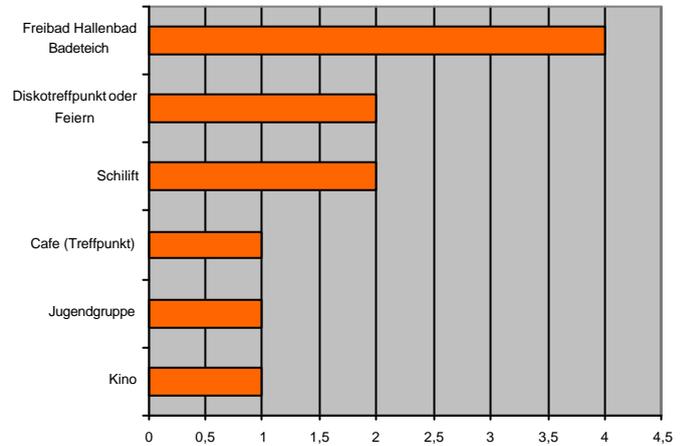
10-12jährige Mädchen



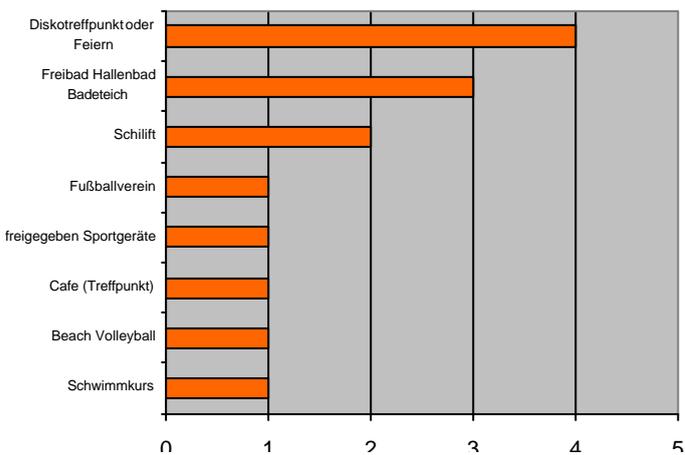
13-14jährige Burschen



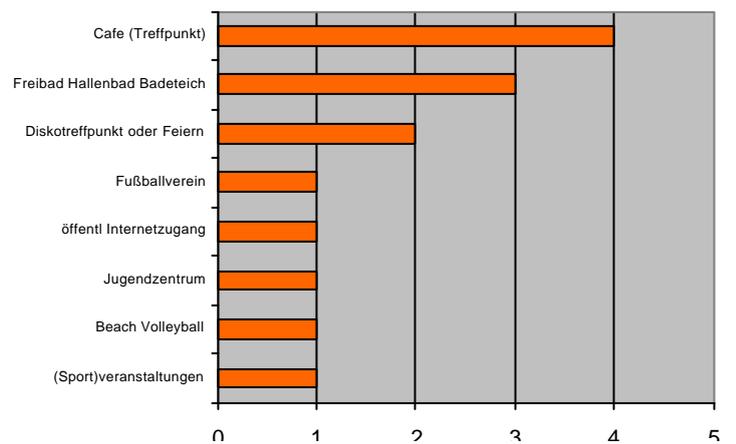
13-14jährige Mädchen



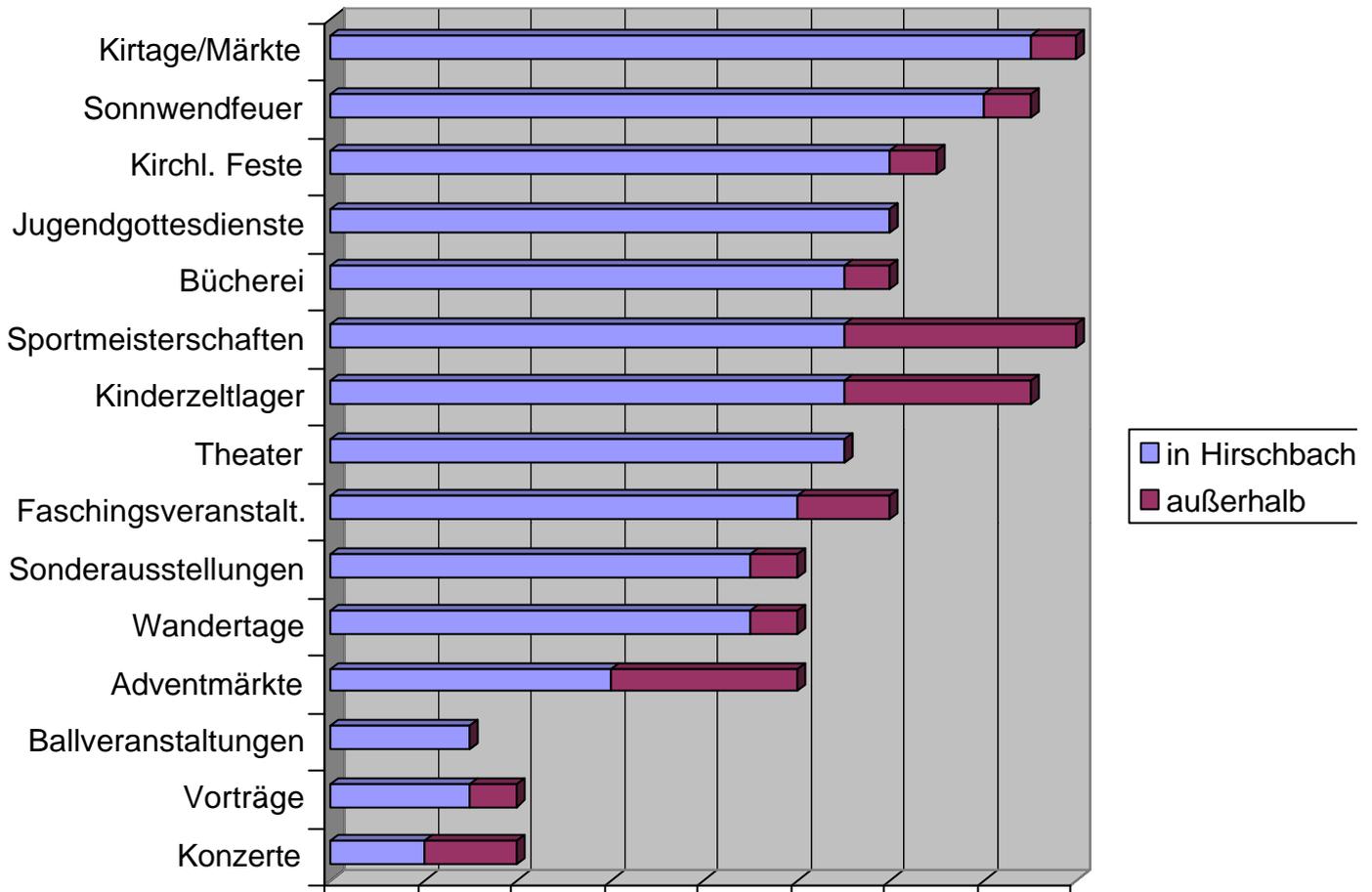
15-18jährige Burschen



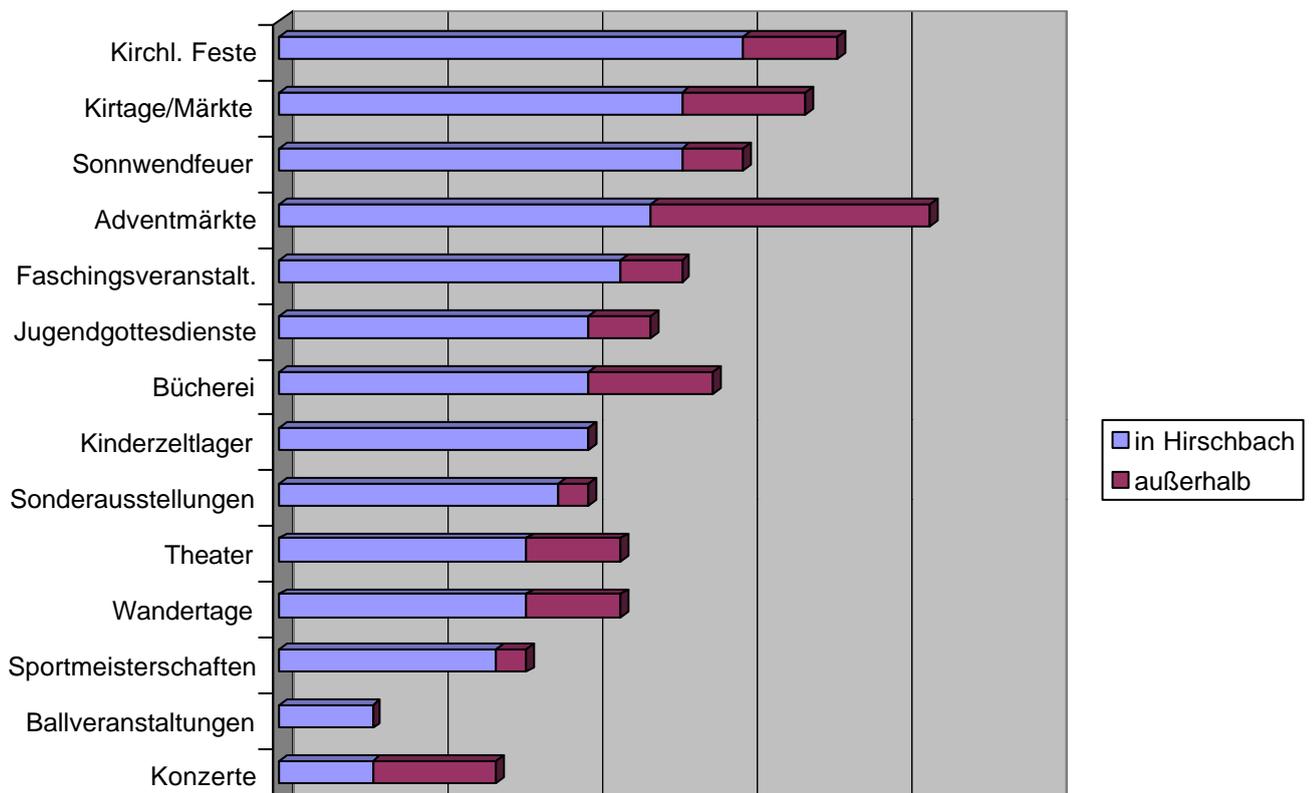
15-18jährige Mädchen



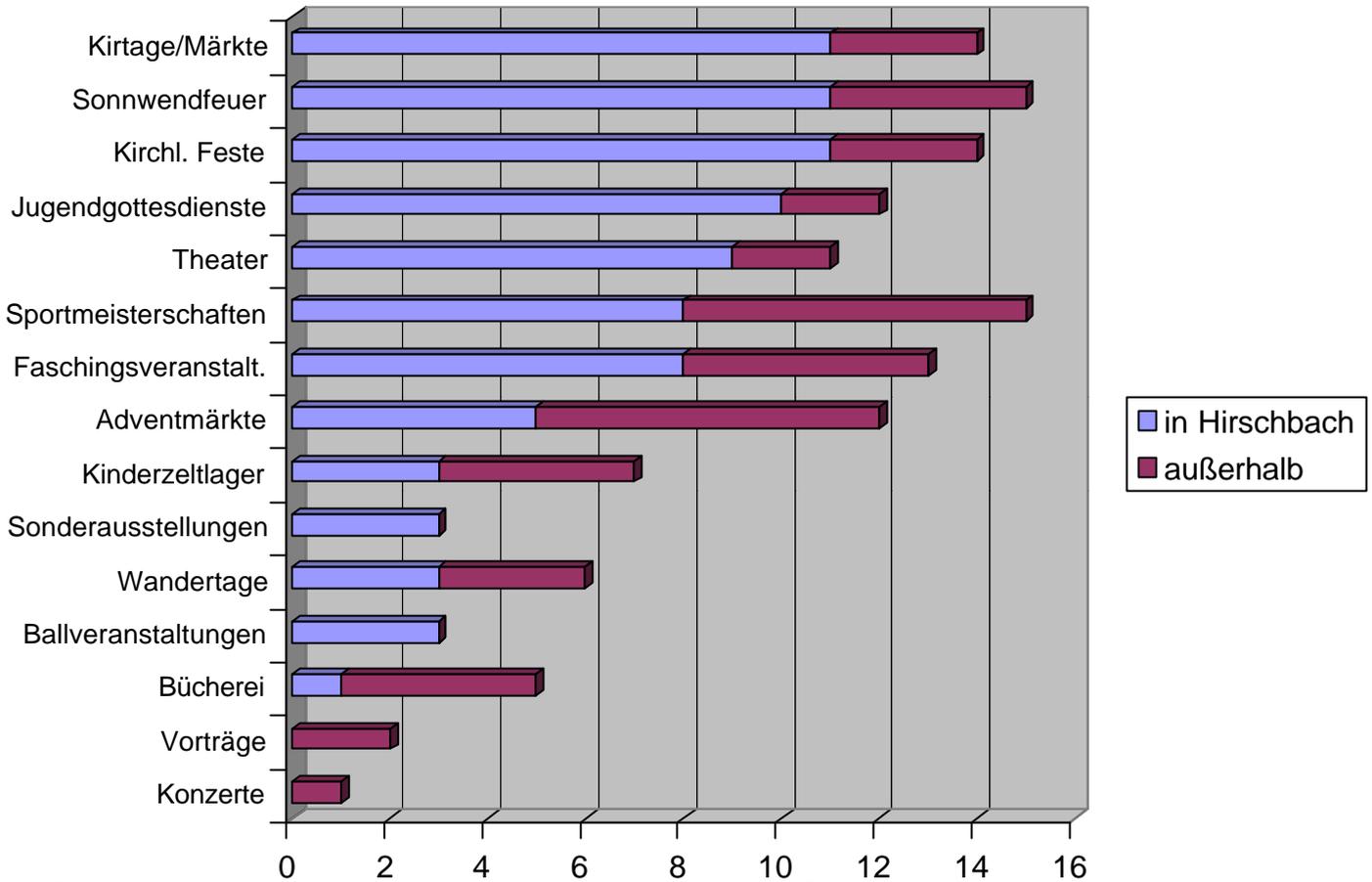
6.1a) Welche Veranstaltungsangebote nützen die 10-12jährigen Burschen:



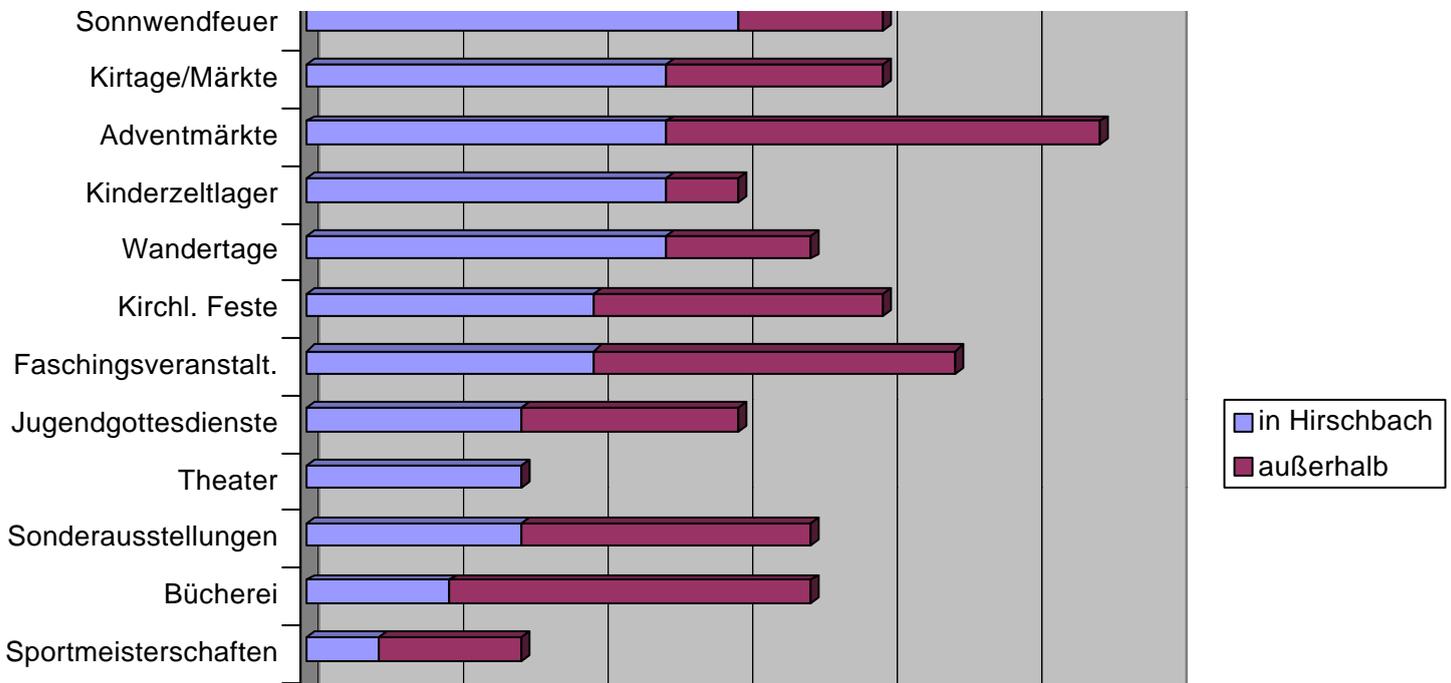
6.2a) Welche Veranstaltungsangebote nützen die 10-12jährigen Mädchen:



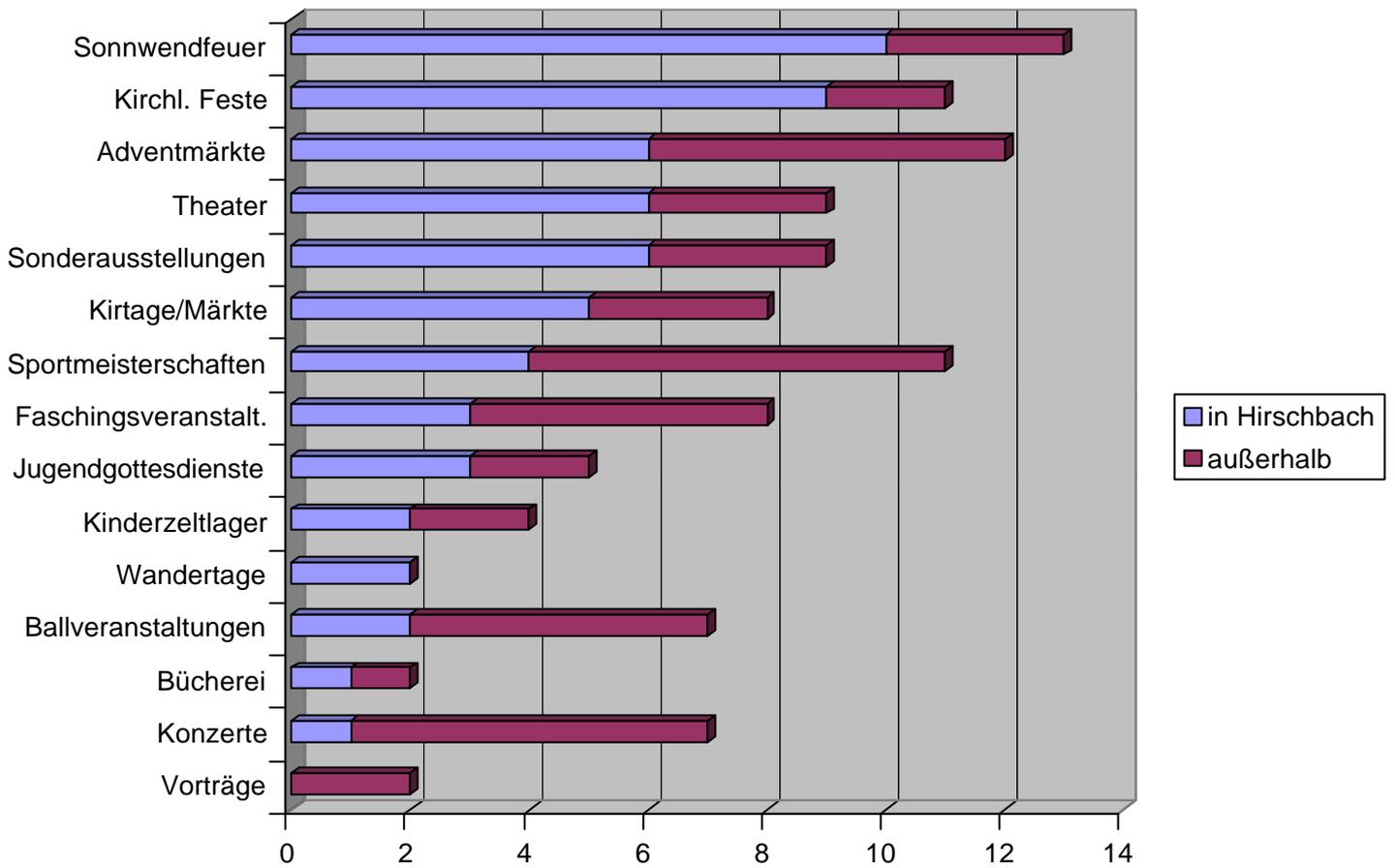
6.1b) Welche Veranstaltungsangebote nutzen die 13-14jährigen Burschen:



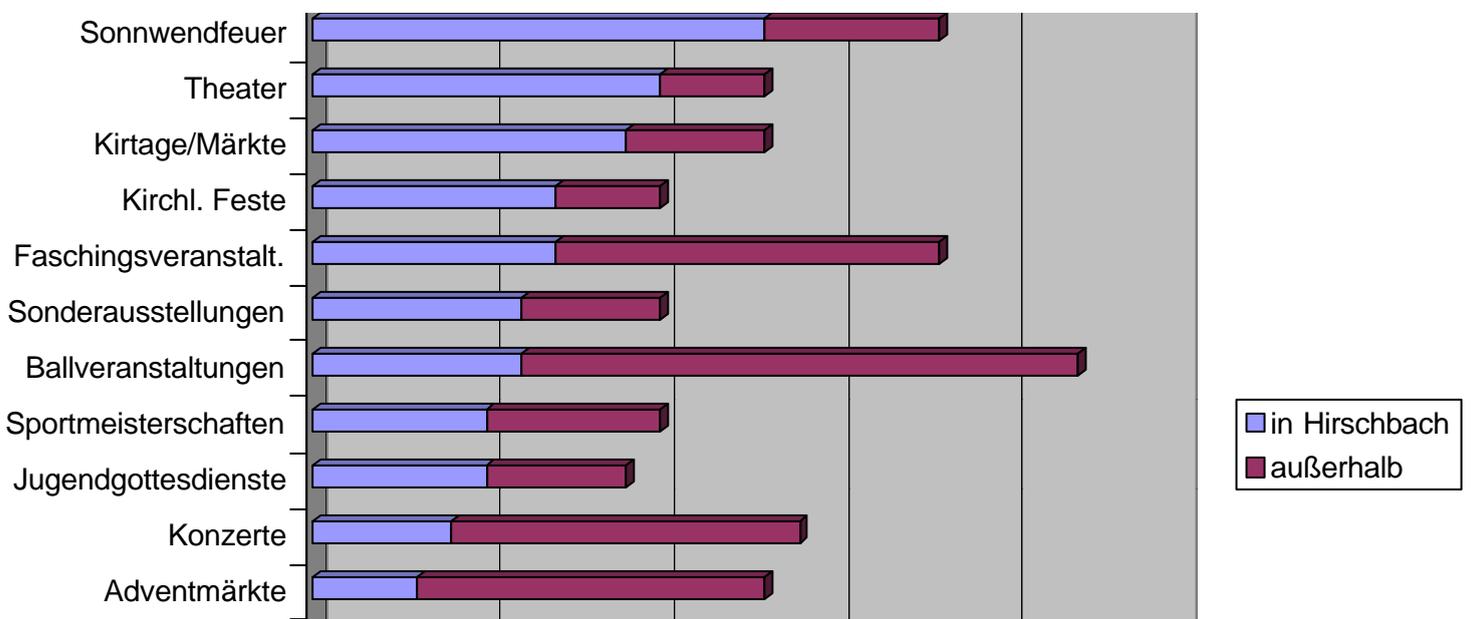
6.2b) Welche Veranstaltungsangebote nutzen die 13-14jährigen Mädchen:



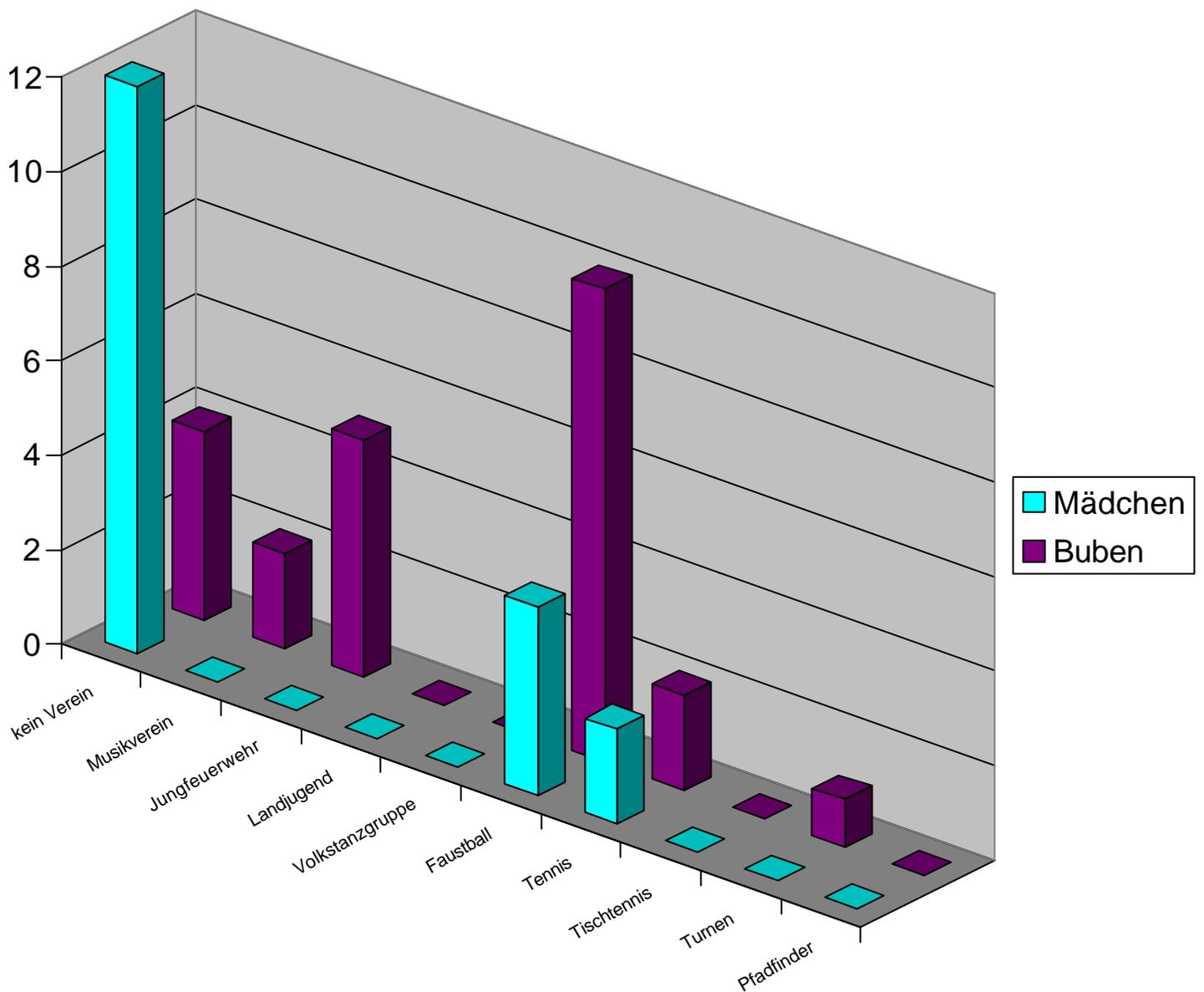
6.1c) Welche Veranstaltungsangebote nutzen die 15-18jährigen Burschen:



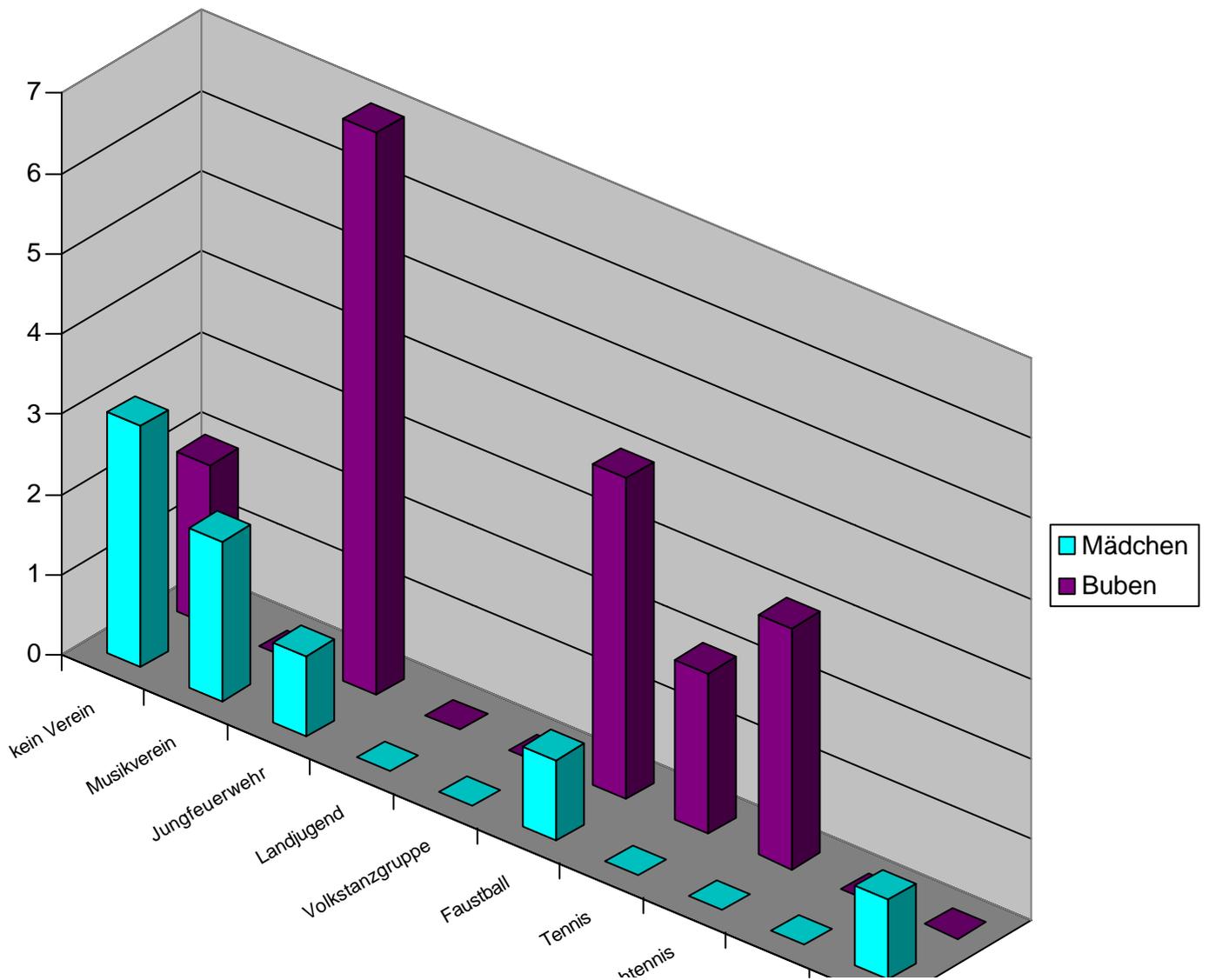
6.2c) Welche Veranstaltungsangebote nutzen die 15-18jährigen Mädchen:



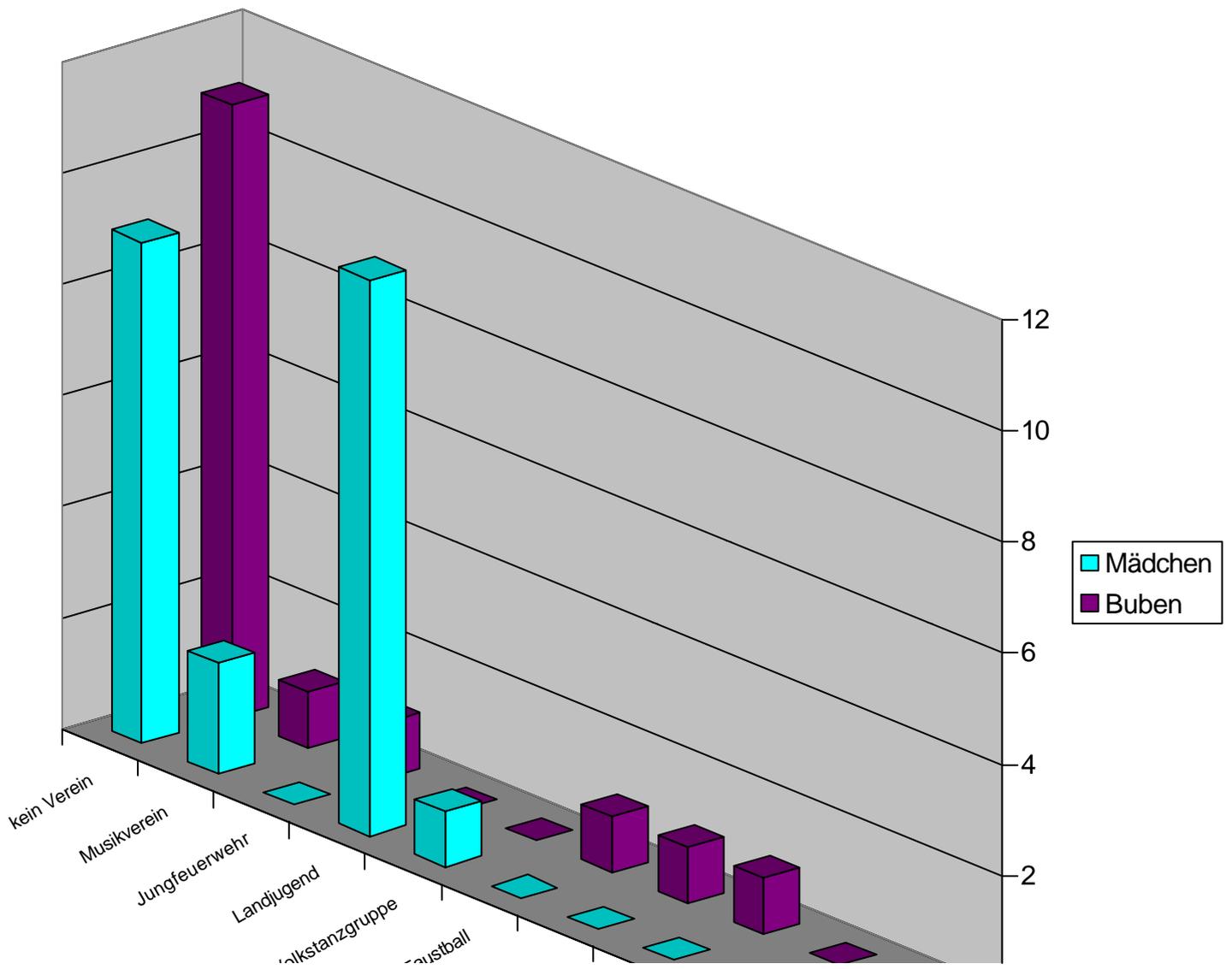
7.a) in welchen Bereichen sind die 10-12jährigen Jugendlichen engagiert?



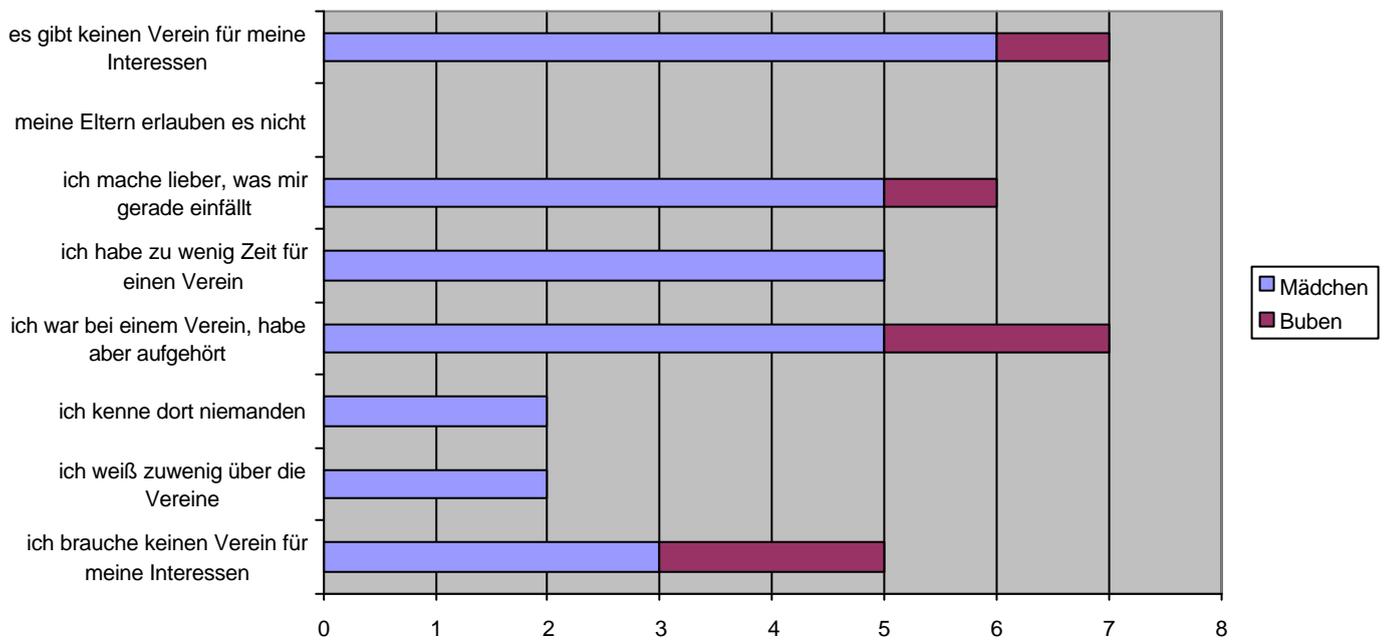
7.b) in welchen Bereichen sind die 13-14jährigen Jugendlichen engagiert?



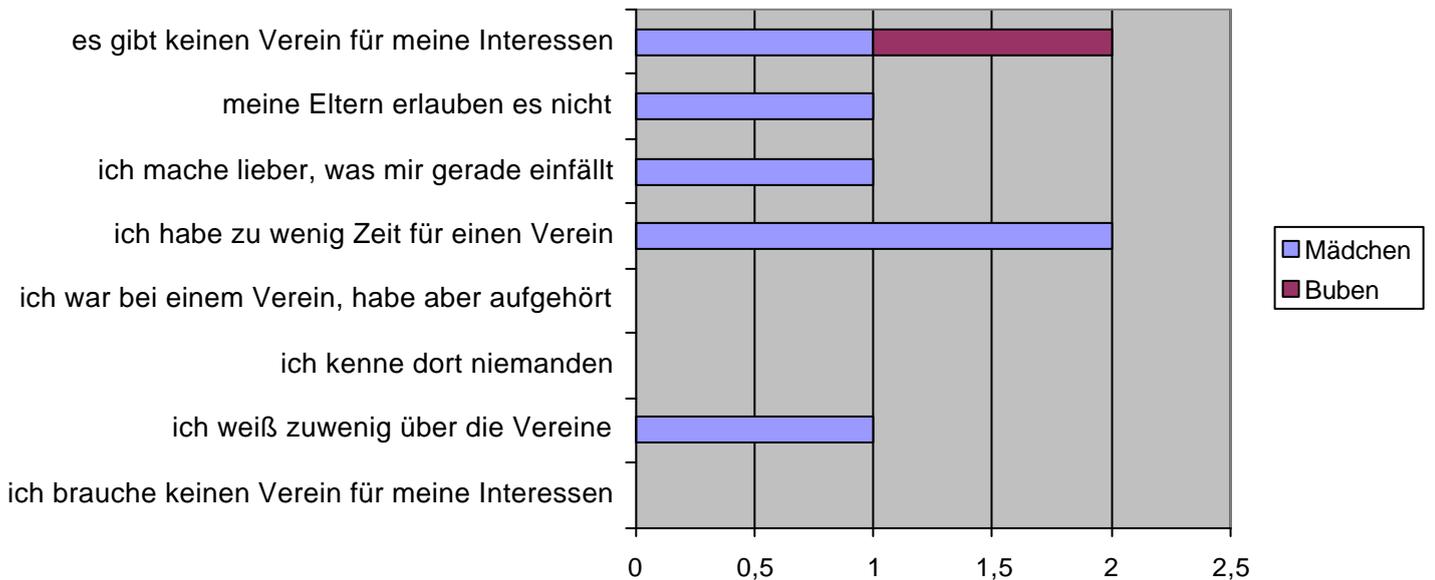
7.c) in welchen Bereichen sind die 15-18jährigen Jugendlichen engagiert?



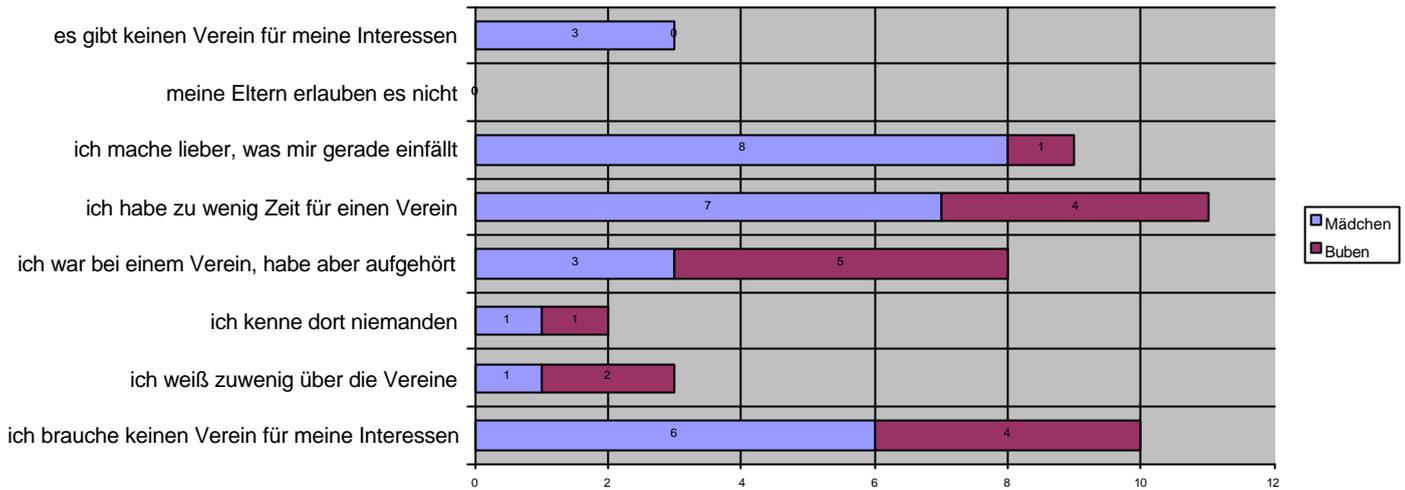
8a) Gründe für alle 10-12jährigen Nicht-Vereinsmitglieder:



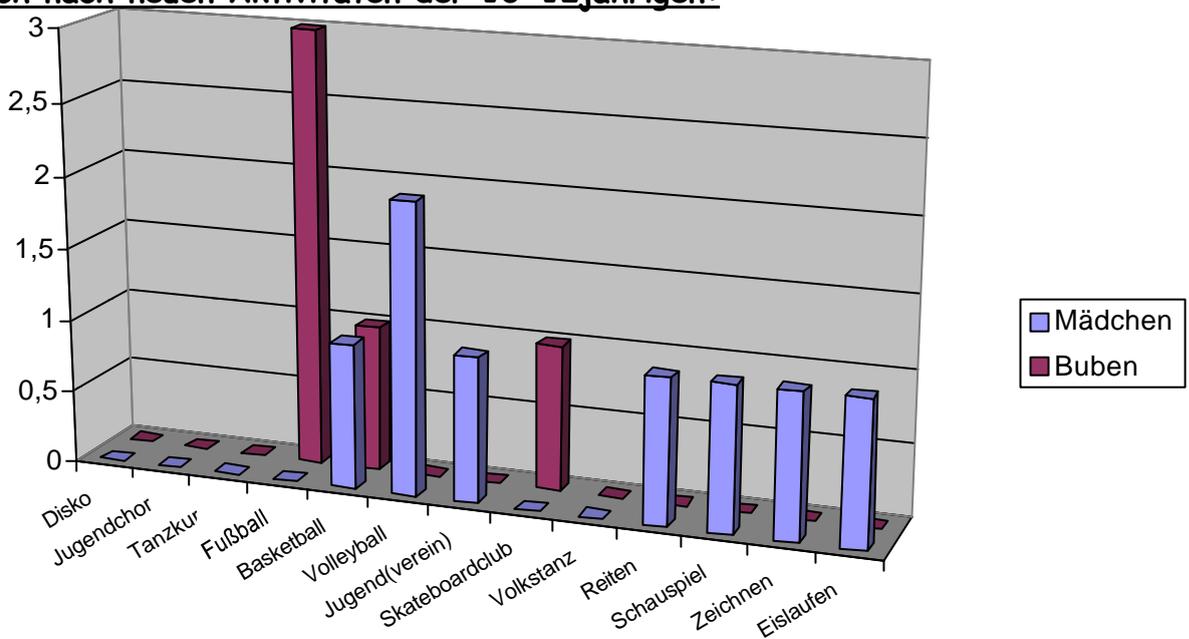
8b) Gründe für alle 13-14 jährigen Nicht-Vereinsmitglieder:



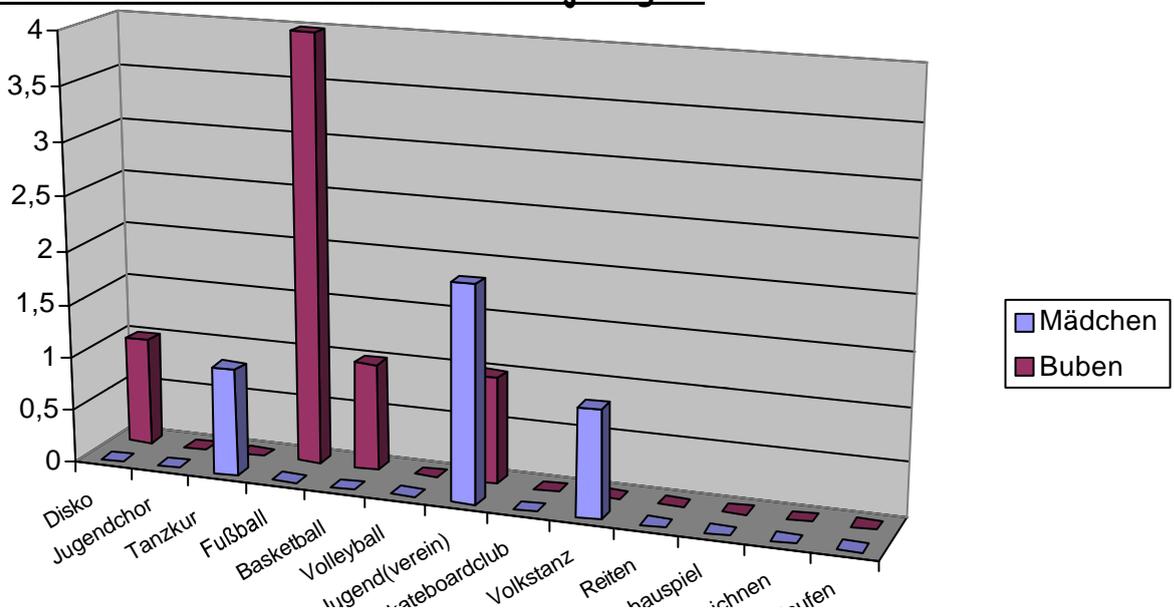
8c) Gründe für alle 15-18 jährigen Nicht-Vereinsmitglieder:



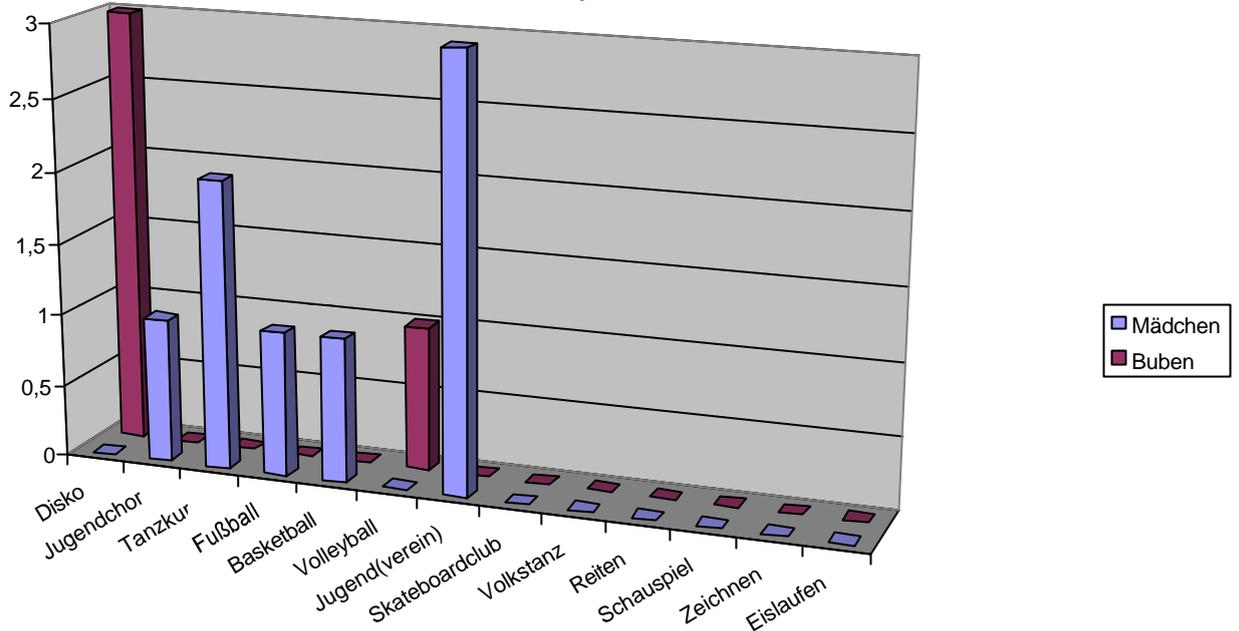
9a) Wunsch nach neuen Aktivitäten der 10-12jährigen:



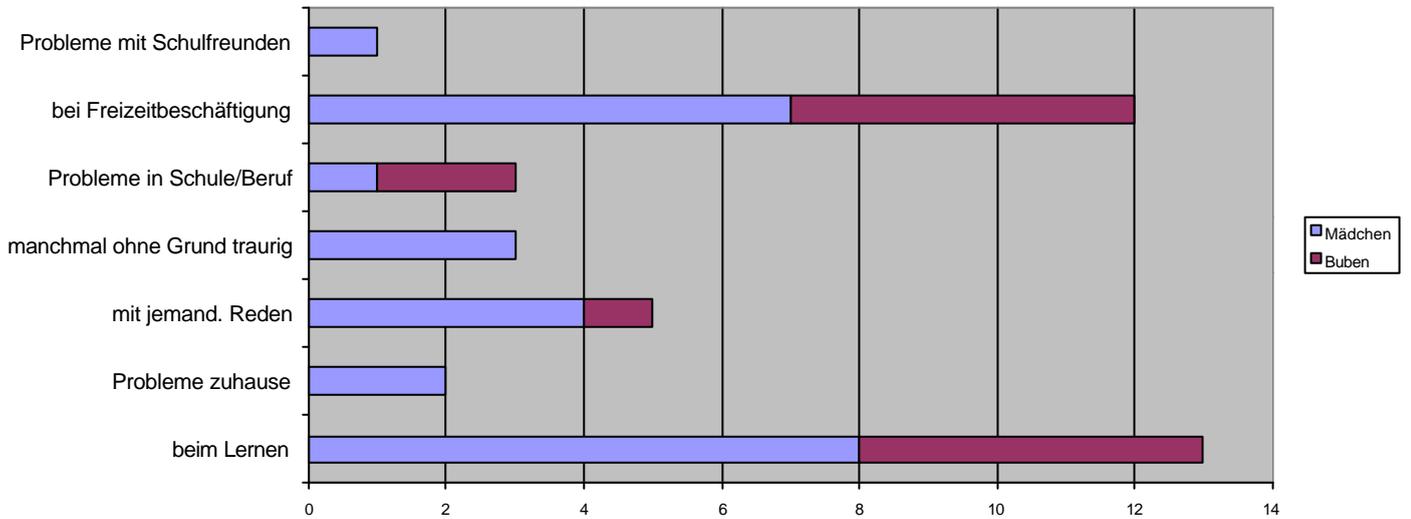
9a) Wunsch nach neuen Aktivitäten der 13-14jährigen:



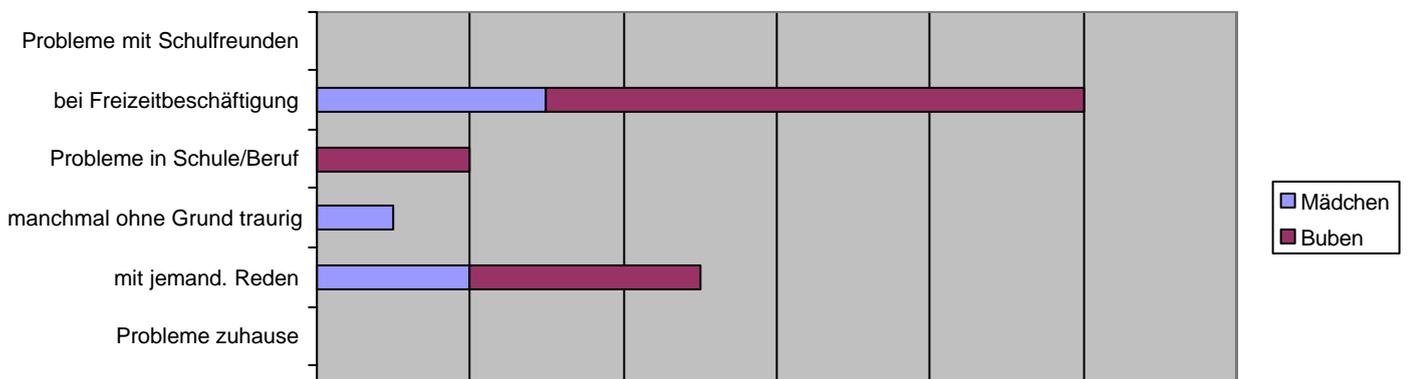
9a) Wunsch nach neuen Aktivitäten der 15-18jährigen:



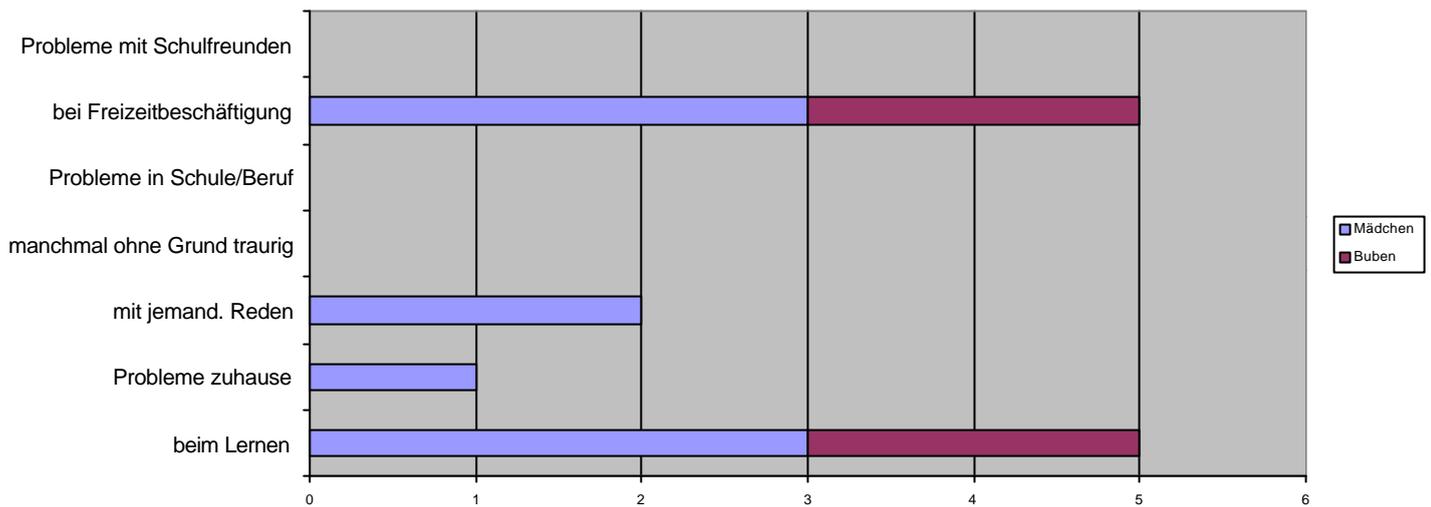
10a) Wunsch nach Hilfe und Unterstützung der 10-12jährigen:



10b) Wunsch nach Hilfe und Unterstützung der 13-14jährigen:



10c) Wunsch nach Hilfe und Unterstützung der 15-18jährigen:



11) Wünsche an den Bürgermeister:

